



**Bielefelder Turngemeinde von 1848 e.V.**  
Am Brodhagen 54 33613 Bielefeld

**Abteilung Hockey** Weststr. 48 33615 Bielefeld

Kai Walkenhorst  
Vorsitzender der Hockeyabteilung

Jens Lischke  
Sportwart

An den  
Westdeutschen Hockey-Verband e.V.  
Friedrich-Alfred-Str. 25  
47055 Duisburg

22.03.2016

**Antrag zum ordentlichen Verbandstag 2016 am 23. April 2016 auf Änderung der Ansetzung von neutralen Schiedsrichtern in den 1. Verbandsligen Herren:**

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Bielefelder TG beantragt §20, Absatz 2 WHV-SPO wie folgt zu verändern:

Die einzelnen Gruppen der 1. Verbandsliga Herren können eigenständig die Ansetzung von vereinsneutralen, jedoch nicht namentlich angesetzten Schiedsrichtern, beschließen. Auf Antrag eines betroffenen Vereins beim Staffelleiter müssen innerhalb von 14 Tagen nach Veröffentlichung der Gruppeneinteilung die betroffenen Vereine über die Ansetzung von vereinsneutralen Schiedsrichtern entscheiden und ihre Entscheidung dem Staffelleiter mitteilen. Eine Entscheidung für die Ansetzung von vereinsneutralen Schiedsrichtern kann nur einstimmig erfolgen. Die Ansetzung der Schiedsrichter erfolgt durch den Staffelleiter. Die Ansetzungen werden gleichmäßig auf die beteiligten Vereine verteilt, ein Schlüssel zur Anrechnung von Schiedsrichtern mit höherklassigen Lizenzen erfolgt nicht. Die Vereine sind verpflichtet, zwei Schiedsrichter zu stellen, die Inhaber der Schiedsrichterlizenz D oder einer höheren Schiedsrichterlizenz des WHV gemäß den Lizenzbestimmungen sein müssen.

**Begründung:**

Die in 2014 vom Verbandstag beschlossene Neufassung des §20, Abs. 2 WHV-SPO zeigt weiterhin nicht die gewünschten Erfolge. Es wurden häufig keine qualifizierteren Schiedsrichter mit der Spielleitung betraut. Es gibt auch Fälle, in denen der Trainer einer Mannschaft als Schiedsrichter fungierte. Generell lässt sich eine Tendenz erkennen, dass Schiedsrichter die eigene Mannschaft bevorzugen. Dies führt zu einem gesteigerten Kommunikationsbedarf, sowohl zwischen beiden Schiedsrichtern als auch zwischen Schiedsrichtern und Spielern bzw. Trainern. Die Trainer und Spieler berichten, dass es auf dem Platz deutlich härter zugeht als mit neutral angesetzten Schiedsrichtern. Eine Abfrage der Vereine, deren Mannschaften in der 1. Verbandsliga Gruppe D spielen, ergibt ein eindeutiges Bild: Die Nachteile, die mit Einführung der neuen Regelung einhergehen, werden nicht von den Vorteilen, wie Kostenersparnis und Anwesenheit von Schiedsrichtern aufgewogen.

Mit sportlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'Jens Lischke', written in a cursive style.